



Protokoll

der Sitzung des Planungs- und Bauausschusses der Gemeinde Großensee

Sitzungstermin:	Donnerstag, 26.06.2025
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:21 Uhr
Ort, Raum:	Dörphus in Großensee, Hamburger Straße 11, 22946 Großensee

Anwesend

Vorsitz

Jürgen Vagts

Mitglieder

Malcolm Dacosta ab Top 6

Bodo Heyer

Anja Hoch

Vanessa Jacobsen-Johnson

weitere Anwesende

Lina Bern-Hango

Mareike Broscheid

Karsten Lindemann-Eggers

Norbert Paech

Ursula Ruhfaut-Iwan

Uwe Tillmann-Mumm Bürgermeister

Rik Uhmeier

Barbara Weckwerth

Verwaltung

Carola Pokropp

Protokollführung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte
- 4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 06.03.2025
- 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 6 Ausbau L 93 - Barrierefreiheit Bushaltestelle mit Kostenbeteiligung der Gemeinde
- 7 Einrichtung einer Bushaltestelle in Höhe Feuerwehr/Sportpark
- 8 Neuaufstellung der Regionalpläne Schleswig-Holstein
hier: a) Sachstand 2025/03/017
- 9 Anfragen und Mitteilungen
- 10 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Nichtöffentlicher Teil

- 11 Grundstücksangelegenheiten 2025/03/015
hier: Ausweisung neuer Wohnbauflächen
- 12 Sachstand im Kreuzungsbereich der Bäckerei

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung werden erhoben und unter TOP 3 wird darüber abgestimmt.

Die Tagesordnung wird um TOP 12 Sachstand im Kreuzungsbereich der Bäckerei erweitert.

2 Einwohnerfragestunde

Es stehen keine Anfragen in der Einwohnerfragestunde an.

3 Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 11 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln ist, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Der Bürgermeister bittet, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Bereich um TOP Anfragen und Mitteilungen zu erweitern. Er umschreibt kurz das Thema.

Beschluss:

Beide Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	5
davon anwesend:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltungen:	0

4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 06.03.2025

(VZ)

Es wird auf Nachfrage darauf aufmerksam gemacht, dass die gewünschte Anlage über Daten zu laufenden und abgeschlossenen Bauantragsverfahren aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht dem Protokoll angefügt werden darf. Eine entsprechende Anfrage beim Datenschutzbeauftragten wurde durchgeführt.

Der unter 6.4 aufgeführte Absatz im Protokoll ist irrelevant und soll gestrichen werden.

Weitere Einwendungen gegen das Protokoll vom 06.03.2025 werden nicht erhoben.

Beschluss:

Nach Streichung der Passage unter 6.4 werden keine weiteren Einwendungen erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	5
davon anwesend:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

Herr Dacosta erscheint zur Sitzung.

6 Ausbau L 93 - Barrierefreiheit Bushaltestelle mit Kostenbeteiligung der Gemeinde

Der Vorsitzende erläutert den aktuellen Sachstand. Die zusätzlichen Kosten für den Bau einer barrierefreien Bushaltestelle betragen laut LBV ca. 5.000,-- €. Auch die endgültige Lage dieser Bushaltestelle wird diskutiert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung soll in der nächsten Sitzung beschließen, dass geprüft wird, ob die technischen Gegebenheiten vorhanden sind und die Verlegung der entsprechenden Bushaltestelle in Richtung Ortsausgang (Höhe Haus-Nr. 20-26) möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	5
davon anwesend:	5

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

7 Einrichtung einer Bushaltestelle in Höhe Feuerwehr/Sportpark

Die Fraktion der Grünen erläutert den Sachstand zur Bushaltestelle in Höhe Feuerwehr/Sportpark. Die Kreisverkehrsaufsicht soll das Vorhaben prüfen. Die Lage ist zu erläutern, die Kosten müssen geschätzt werden. Generell ist der Bedarf im Vorwege bei einem Ortstermin mit der Kreisverkehrsaufsicht und dem Bürgermeister zu klären.

8 Neuaufstellung der Regionalpläne Schleswig-Holstein

hier: a) Sachstand

Vorlage: 2025/03/017

(4/102)

Der Vorsitzende erläutert den Entwurf aus dem Jahr 2023. Die gewünschten Änderungen im Entwurf 2025 wurden weitgehend berücksichtigt, außer dass die Milchstraße für Gewerbetreibende (Erweiterung Gewerbegebiet) keine Beachtung gefunden hat. Es wurde bemängelt, dass der Entwurf 2025 über keine Legende verfügt und somit nur ungenügend zu „lesen“ ist. Es wird seitens der Gemeinde eine neue Stellungnahme gewünscht.

9 Anfragen und Mitteilungen

9.1 Es wurde mitgeteilt, dass durch die neue Schranke am Eingang des Freibades eine sehr lange Schlange entstanden ist. Der Bürgermeister erklärte, dass es zu einem technischen Defekt kam, der behoben wurde.

9.2 Der Briefkasten der Post in der Lütjenseer Straße ist freizuschneiden.

(4/105)

9.3 Es gibt einen Windkraftanlagen-Entwicklungsplan. Hierzu wird in einer öffentlichen Anhörung um Stellungnahmen bis zum 21.07.2025 gebeten. Es handelt sich um das Planungsgebiet Sieker Straße/Hamburger Straße. Frau Ruhfaut-Iwan hat den entsprechenden Link bereits per Mail geschickt und dieser wurde direkt an die Klimaschutzbeauftragte in der Verwaltung weitergeleitet.

9.4 Die alten Granitbordsteine in der Trittauer Straße werden erneuert. Es gilt zu klären, wie der Stand in Bezug mit Wasser, Abwasser, Straßenbeleuchtung ist.

9.5 Es wird in vielen kleinen Teilbereichen eine Verbreiterung der Trittauer Straße geben. Die entstehenden Mehrkosten werden vom LBV getragen. Die Organisation der Verlegung der Trinkwasserleitung obliegt der Oberen Bille. Die Gemeinde hat weder für die Kosten aufzukommen, diese werden vom Gebührenzahler übernommen, noch ist sie im Bereich der Organisation federführend.

Es kommt die Frage nach einer Entscheidung zum Trinkwasser auf. Erklärt wird, dass bisher keine Kostenschätzung (Stand: 11.06.2025) vorliegt. Die Beschwerde über einen generell zu engen Zeitplan des LBV für Beschlüsse der Gemeinde wird angebracht.

Es wird bei der Ausführung zu Vollsperrungen kommen.

10 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es werden keine Fragen zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten gestellt.

Vorsitz:

Jürgen Vagts

Protokollführung:

Carola Pokropp